

Kopfball

247. Ausgabe

B – C - Klasse Rheinpfalz Nord 2019 / 20

Sonntag, 22.09.2019

SG Leiningerland II - BW Oppau II

SG Leiningerland I – Vatanspor Frankenthal

ATSV 1884 e.V. Wattenheim

1. Vorsitzender Manfred Mahr; **2. Vorsitzender** Hartmut Armbrust; **Kassenwart** Dr. Rudolf Schmidt; **Schriftführer** Richard Hofmann; **Ehrenvorsitzender** Walter Kollmannsperger;
Beirat Steffi Nagel; Franz Pings; Matthias Nagel; Christian Armbrust; Pierre Polini;
Homepage: Simon Hofmann

Aerobic / Kids Aerobic / Tanzmäuse / Teens Aerobic / Gruppe Nightlife / Zwergenbande / Ü40 – Gymnastik Männer: **Steffi Nagel**

Turnerfrauen: **Claudia Hoffmann;**

Pilates / Faszien: **Elke Schattner;**

Boule: **Lothar Schott;**

Tanzsport: **Marita und Bernd Fachenbach;**

Tae-Kwon-Do: **Pierre Polini;**

Aktive Fußball SG Leiningerland: **Norman Geissert; Walter Heinrich;**

AH SG Leiningerland: **Kurt Schäfer;**

JFV Leiningerland: **Karl-Michael Archinger; Frank Knöll;**

Von der Zwergenbande bis zu den Senioren. Der ATSV hat für jeden etwas zu bieten. **Werden Sie Mitglied beim ATSV**

Kontakt: ATSV 1884 e.V Wattenheim; Hochgerichtstraße 20b; 67319 Wattenheim; www.atsv-wattenheim.d

Liebe Sport- und Fußballfreunde des ATSV, des VfR und der SG Leiningerland, ich begrüße Sie zum dritten Heimspiel unserer ersten und zweiten Mannschaft in Wattenheim.

Wie Sie am heutigen Heft sehen, habe ich das Aussehen und den Inhalt etwas verändert und an den Anfang den ATSV in den Vordergrund gestellt. Informationen, vor allem über unsere Abteilungen und deren Ansprechpartner werden in den Blickfang gerückt.

Mit der Rubrik „Aus der Chronik des ATSV“ möchte ich regelmäßig über den ATSV aus zurück liegenden Jahren berichten. Heiteres, aber auch für den Werdegang des Vereins Wichtiges, sollen dabei im Vordergrund stehen. Wenn Sie Anekdoten kennen, lassen Sie es mich wissen

Nach dem ersten Punktgewinn gegen den SV Obersülzen vor zwei Wochen, trifft die SGL II heute auf BW Oppau II. Die Gäste aus der Chemiestadt belegen einen Mittelfeldplatz und zeigten sich mit 20 erzielten Toren bisher sehr torhungrig. Zuletzt gelang mit 6:2 ein überzeugender Heimsieg gegen Pirates F.C. Keine leichte Aufgabe.

Gar nicht gut lief es für die SGL I in den letzten drei Spielen. Gegen VT Frankenthal, Eintracht Lamsheim und VfR Frankenthal II gab es deutliche Niederlagen und 18 Gegentore. Der heutige Gegner Vatanspor belegt derzeit den 14. Tabellenplatz, hat aber zwei Spiele weniger absolviert als die SGL I. Auch wenn es noch früh in der Saison ist: Mit einem Sieg heute wird der Abstand zum Tabellenende deutlicher und man hält Distanz zu den dort stehenden Vereinen. Auswärts blieben die Gäste bisher sieglos und erscheinen mit einem Torverhältnis von 3:11 doch anfällig.

Ich wünsche allen unseren Besuchern spannende Spiele und einen angenehme Aufenthalt auf unserer schönen Anlage unter den Linden und Kastanien.

Manfred Mahr

Die nächsten Spiele unserer Mannschaften

Mittwoch, 25.09., 19.00 Uhr, SGL – LSC Ludwigshafen
Pokal AH ü50 (Hettenleidelheim)
Samstag, 28.09., 18.00 Uhr SGL – SV Mölschbach AHü32
(Wattenheim)
Sonntag, 29.09., 13.00 Uhr DJK SW Frankenthal II – SG
Leiningerland I
Mittwoch, 02.10., 19.00 Uhr, TSG Albisheim - SGL AH ü 32
Sonntag, 06.10., 13.00 Uhr SGL II – SG Edigheim II
15.00 Uhr SGL I – FV Freinsheim II (beide Spiele in
Wattenheim)

Aus der Chronik des ATSV

Bauholz aus dem Gemeindewald erhalten der Wattenheimer Unterhaltungsverein (UVW) und der Allgemeine Turn- und Sportverein (ATSV), nachdem der Gemeinderat nach längerer Diskussion entsprechende Beschlüsse fasste.

Der UVW, der das Holz für den Umbau seines Vereinsheimes in der Carlsberger Straße benötigt, braucht dafür nichts zu zahlen. Der Sportverein, der Wände und Decke seiner neuen Kegelbahn verkleiden möchte, soll der Gemeinde dagegen den Holzpreis erstatten, da er bereits zu einem früheren Zeitpunkt für den Anbau an der Turnhalle kostenloses Bauholz erhalten hat. Beiden Antragsstellern wurde erlaubt, das Holz in

Eigenleistung im Wald zu schlagen beziehungsweise bei der Holzaktion wenn möglich Windwurf-Hölzer aufzuarbeiten.

(Die Rheinpfalz, 13.02.1984)

Spielberichte der Ersten und der Zweiten Mannschaft

SGL I – Eintracht Lamsheim 2:6 (0:1)

Einige Zeit sah es aus, dass die SGL mit den spielstarken Lamsheimern mithalten konnte. Mitte der zweiten Halbzeit verlor das Team aber den Faden und unterlag am Schluss deutlich dem Titelaspiranten.

Bei strömendem Regen zu Beginn des Spiels entwickelte sich ein gutes Spiel auf dem nassen Rasen am Wasserturm. Die spielerische Überlegenheit der als Tabellenführer angereisten Gäste glich die SGL mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung aus, auch wenn mit Christopher Behlen und Christian Armbrust zwei wichtige Spieler ersetzt werden mussten. Simon Hofmann organisierte die Defensive gut und war äußerst zweikampfstark. Als Stefano Cassola an der Außenlinie behandelt werden musste, erzielten die Gäste durch einen Freistoß aus gut zwanzig Metern in der 8. Spielminute die Führung. Dennoch hielt das Heimteam gut mit und hatte vor der Halbzeitpause einige gute Chancen zum Ausgleich. So scheiterte Jonas Happersberger in einer 1:1 Situation am gegnerischen Torwart.

Auch zu Beginn der zweiten Hälfte war das Team sofort da und Abwehrchef Simon Hofmann erzielte nach einem gelungenen Spielzug, den er selbst einleitete, in der 47. Minute den Ausgleich. Jonas Happersberger gab die Vorlage. Fünf Minute später gelang Jannik April nach Klasse Pass von Andreas Burkhard sogar die 2:1 Führung. Die Gäste verstärkten nun den Druck und ließen Ball und Gegner laufen. In dieser Phase

merkte man dem Team die fehlenden Routiniers Armbrust und Behlen an, zumal Stefano Cassola eine Minute vor der Halbzeit verletzungsbedingt ausgeschieden war. So erzielten die Lamsheimer zwischen der 72. und der 76. Spielminute vier Tore. Vor allem bei 2:3 sah Torhüter Aaron Mann nicht gut aus. Er stand viel zu weit vor dem Tor. Entscheidend in dieser Phase war, dass das Team keinen Druck auf den ballführenden Spieler ausübte und viel zu tief stand. Dadurch konnten die Gäste in aller Ruhe mit sicherem Flachpassspiel kombinieren und in regelmäßg knappen Zeitabständen die sichere Führung heraus schießen.

Stenogramm: Aaron Mann – Janis Grüenthal – Stefano Cassola (44. Simon Knerr) – Simon Hofmann – Andreas Burkhard – Stefanos Stergiou - Jonas Happersberger - Mario Müller (80. Manuel Herbst) – Marc Rittner (46. Bastian Descamps) – Jannik April – Bastian Bock

SGL II – SV Obersülzen II (1:1 (0:0))

Im fünften Spiel gelingt der SGL II endlich der erste Punktgewinn.

In einem teilweise hitzigen Spiel mit vielen Nicklichkeiten schoss Ayaz Babayev die SG in der 47. Spielminute in Führung. Die Gäste glichen in der 62. Spielminute aus. Dabei blieb es bis zum Schluss.

Stenogramm: Dennis Heinrich – Adil Akalan – Sven Höchel – Florian Hoffmann – Nico Pings – Wladimir Schwarzkopf (17. Bastian Descamps) – Ayaz Babayev – Jan Pfister (28. Marcel Noll) – Manuel Herbst – Nils Werle (78. Sebastian Adam) – Tim Baumann -

VfR Frankenthal II – SGL I 7:1 (2:0)

Hohe Niederlage beim Spitzenteam VfR Frankenthal II der deutlich ausgefallen ist, aber nach dem Verlauf der Tore

unglücklich war.

Bereits in der vierten Minute geriet die SGL mit 0:1 in das Hintertreffen. Nach 20 Minuten mussten Mario Müller und Christopher Menke ausgewechselt werden. Unglücklich auch das 2:0 der Hausherren in der Nachspielzeit der ersten Hälfte. Nach dem Anschlusstreffer zum 1:3 durch Christoph Heil in der 58. Spielminute keimte etwas Hoffnung auf, das Spiel eventuell noch offen zu gestalten. Mit dem 4:1 in der 78. Minute war die Entscheidung endgültig zu Gunsten der Platzherren gefallen. In den letzten zehn Minuten kassierte das Team noch drei Gegentore.

Stenogramm: Aaron Mann – Janis Grüenthal – Christopher Behlen – Stefanos Stergiou – Simon Hofmann – Christian Armbrust – Mario Müller (21. Ayaz Babayev) – Bastian Descamps – Christopher Menke (25. Christoph Heil) – Jannik April – Bastian Bock

TSG Eisenberg - SGL Ü40 Pokal 6: 1

Gegen den Rivalen aus Eisenberg hatte sich die SGL um das Trainergespann Stefan Aßmus / Carsten Schwalb auf dem Rasen des Waldstadions etwas ausgerechnet. Jedoch ein grober Schnitzer von Frank Pings brachte die TSG etwas überraschend nach gutem Beginn der SGL mit 1:0 in Führung. Unser Team zeigte sich zunächst jedoch unbeirrt und nach einer gelungenen Kombination servierte Alex Deubert auf Timo Wetzler, der mit perfekter Schusshaltung den Ausgleich markierte. Die TSG ging nach einem Eckball mit 2-1 in Führung. Alles in allem sahen die zahlreichen Zuschauer in der ersten Hälfte ein ausgeglichenes und flottes Fußballspiel. Abermals aber patzte die SGL unmittelbar nach der Pause und ermöglichte dadurch den Hausherren die Führung auf 3:1 auszubauen. Dieses Mal war Jörg Diehl der Ausgangspunkt, als er einen Ball leichtsinnig vor der Abwehr vertändelte. Das war für die SGL bereits das frühe Aus. Die restlichen Tore der Sandhasen resultierten aus einer

löchrigen und unkonzentrierten Defensive heraus. Insgesamt ein verdienter, aber etwas zu hoch ausgefallener Sieg für die Eisenberger. Bei zwei nicht gesehenen Abseitstoren hatte auch der Referee keinen guten Tag.

Aufstellung: Müller Stefan – Daniels Steven - Diehl Jörg - Agrikola Kurt - Schäfer Kurt - Jurcewicz Janusz - Pings Frank - Mittrücker Christian - Krapp Jens - Deubert Alex - Wetzler Timo - Aslan Gürsel - Schwalb Carsten - Aßmus Stephan



Gesellige Jungs

Schon Tradition geworden ist das jährliche Treffen mit Max und ehemaligen AH-lern des ATSV. Auch dieses Jahr bei Schorsch, dem ehemaligen Wirt der ATSV Gaststätte an der Hochgericht Straße. Lustige Anekdoten aus der Vergangenheit machten wie immer die Runde. Da gab es viel Gelächter über einen Polizeieinsatz bei einem Nikotin Doktor im Saarland und wie man nach selbst eingerenktem Finger keine Minute eines AH Spiels verpasste. Die Runde wird sich auch im nächsten Jahr wieder treffen.

Runder Tisch für alle Vereine, Gruppen und Interessierte geplant

Anlässlich der Besprechung der Termine für 2020 / 21 kündigte Bürgermeister Carsten Brauer für die Zukunft einen Runden Tisch an, der sich regelmäßig treffen wird, um alle dörflichen Veranstaltungen ab zu stimmen. Teilnehmen können alle Vereine und Gruppen, aber auch interessierte Mitbewohner, die sich engagieren wollen und neue Ideen mit einbringen. Auch das Gesellige soll dabei nicht zu kurz kommen.

Der erste Termin ist für Freitag, 15. November, 19.00 Uhr in der Gemeindefesthalle geplant. Eine Einladung durch das Amtsblatt erfolgt.